

Die SPD-Fraktionen berichten:

1. Öffentliche Versammlung mit Ernst Kopp, MdL

Am Freitag, 23.09.2011 begrüßen wir im Cafe Hase unseren SPD-Landtagsabgeordneten Ernst Kopp. Ab 20 Uhr berichtet Ernst Kopp über seine Arbeit im Landtag und steht zu Fragen aus verschiedenen Bereichen zur Verfügung. Dazu laden wir neben unseren Mitgliedern auch interessierte Gäste ein.



2. Verkehrsberuhigung in der Speyerer Straße kommt!

Einstimmig hat der Gemeinderat sich für den von der SPD-Fraktion eingebrachten Antrag zur verkehrsberuhigten Umgestaltung der Speyerer Straße ausgesprochen. Dieses „Traumergebnis“ hätten wir im März 2010 auch gerne unserem Antrag zur verkehrsberuhigten Gestaltung der südlichen Hauptstraße gegönnt, was damals aber leider und nicht nachvollziehbar an der Gegenmehrheit aus den anderen drei Fraktionen scheiterte!



Speyerer Straße: Ärmel hoch und ran!

Der SPD-Antrag zur Speyerer Straße wurde von der Verwaltung noch deutlich ausgeweitet. So werden sich in den nächsten Monaten grundlegende Änderungen der momentanen Situation ergeben. Die zu erwartenden Ergebnisse, an denen von Anfang an auch die Anwohner mitwirken können, werden Lebensqualität und städtebauliche Entwicklung im Ortskern entscheidend forcieren. Damit nähern wir uns wesentlichen Zielen, die wir uns auf unsere Agenda „Durmshheim 2025“ (www.spd-durmshheim.de > Dorfentwicklungsprogramm) geschrieben haben und die wir weiterhin konsequent verfolgen werden.

Die zu erwartenden Maßnahmen kosten natürlich Geld, und das fehlt ja an allen Ecken und Enden. Trotzdem halten wir die Verkehrsberuhigung in der Speyerer Straße besonders im Interesse der Anwohner für unaufschiebbar und setzen uns wegen der momentan günstigen Zinslage bei Bedarf auch für eine Finanzierung auf Kreditbasis ein.

3. Radweg Malsch und AGENDA21 und-und-und...

Unserer Berichterstattung zur aktuellen Situation um den Radweg nach Malsch im GAZ 36 wurde im GAZ 37 vor einer Woche ein ausführlicher Kommentar der AGENDA21-Gruppe Ortsentwicklung gewidmet, den hoffentlich viele Mitbürgerinnen und Mitbürger gelesen haben.

Mit dem darin gegen uns erhobenen Vorwurf, wir würden nun unseren SPD-MdL Ernst Kopp am Zustandekommen des Radwegerfolges beteiligen, können wir ganz gut leben. Wir haben sehr gute und objektive Gründe für unsere Darstellung!

Für den Vorwurf, dass wir zwar auf die Unterschriftenaktion für den Radweg aber nicht auf die dahinter stehende AGENDA21-Gruppe Ortsentwicklung hingewiesen hätten, haben wir aber ebenso wenig Verständnis wie für die Aufforderung zu einer Entschuldigung. Bei wem denn und für was denn und wie denn?

Kann und muss es unsere Aufgabe sein, die unbestreitbaren Leistungen der Gruppe öffentlich zu lobpreisen? Das überlassen wir gerne deren zuständigen Ansprechpartnern, die das wie im Kommentar zu lesen auch viel besser können. Wir hätten die Aufzählung aller verdienstvollen Aktivitäten der Gruppe in dieser Sache wahrscheinlich nur lückenhaft zusammenbekommen und uns auch nur dem neuen Vorwurf ausgesetzt, man hätte irgend etwas oder vielleicht einen bzw. zwei wichtige Namen vergessen oder unterdrückt oder sonst wie.

Aber nun kommt der Radweg ja. Dem Himmel und noch mehr allen irdischen Helferinnen und Helfern sei ehrlich und von Herzen, neid- und vorbehaltlos gedankt – an alleroberster Stelle selbstverständlich der AGENDA21-Gruppe Ortsentwicklung.

An die Möglichkeit, dass irgendeine übergeordnete Stelle wieder einen Rückzieher machen könnte, wollen wir erst gar nicht denken. Es wäre mehr als hämisch, wenn sich dann alle zum dritten Mal an der Nase herumgeführt vorkommen müssten. Zweimal „Ätschebätsch“ war nämlich schon zweimal zu viel!

Noch Fragen oder Anregungen? Dann einfach ansprechen, anrufen oder mailen: www.spd-durmersheim.de bzw. kontakt@spd-durmersheim.de.

Ihre SPD-Fraktionen: Jürgen Braun (OR), Michael Stalla (OR), Andrea Bruder, Dr. Dieter Baldo, Werner Hermann, Michael Kirchhofer und Josef Tritsch